**Antrag**

**auf Gewährung einer Zuwendung zur Förderung der Integration**

**von Flüchtlingen in den Kommunen, für Maßnahmen im Rahmen des Landesprogramms „KOMM-AN NRW“**

**im Zuwendungsjahr 2021**

An den

Kreis Borken

Kommunales Integrationszentrum Kreis Borken

Burloer Str. 93

46325 Borken

1. **Antragsteller/in**

|  |  |
| --- | --- |
| Name/Bezeichnung | |
| Name/Bezeichnung eingeben | |
|  | |
| Anschrift | |
| Straße, Hausnummer PLZ, Ort eingeben | |
| **Auskunft erteilt:** | |
| Name: | Name eingeben |
| Telefon: | Telefon eingeben |
| E-Mail-Adresse: | E-Mail eingeben |
| **Bankverbindung** | |
| IBAN: | IBAN eingeben |
|  | |
| BIC: | BIC eingeben |
|  | |

1. **Maßnahme**

Durchführungszeitraum

|  |  |
| --- | --- |
| Datum | bis 31.12.2021 (frühester Beginn: 01.01.2021, Beginndatum ist |
| entsprechend Ihrem Vorhaben anzupassen) | |

Vorhabenbeschreibung

|  |  |
| --- | --- |
| **Kurze Darstellung (ggfls. in Stichpunkten und auf einem gesonderten Blatt) der Vorhaben in den jeweiligen Bausteinen** | **Angaben zur Priorität des Vorhabens in Ihrer Region (im Kürzungs-fall)** |
| **Baustein A:**  Anschrift des Ankommenstreffpunkts:  Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.  Anzahl der Räume die gefördert werden sollen:  Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.  Zielgruppe des Ankommenstreffpunkts:  Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.  Vorhabenbeschreibung:  **Renovierung:** Was genau soll renoviert werden?  Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.  **Ausstattung:** Was genau soll angeschafft bzw. worauf bezieht sich die Ausstattung.  Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.  Werden Kosten für den **laufenden Betrieb** beantragt (Ja/Nein)?  Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Priorität |
| **Baustein B:**  Beschreibung der Maßnahmen zur regelmäßigen **Begleitung von Flüchtlingen** (Wer wird begleitet? / Was wird angeboten?):  Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.  Darstellung der **Angebote des Zusammenkommens und der Orientierung** (Was wollen Sie anbieten, z.B. Spiel- und Lesegruppe? Wer führt die Angebote durch? Wer nimmt teil? Wie viele nehmen ca. teil? Durchführungszeiträume?):  Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Priorität |
| **Baustein C:** Darstellung der Maßnahmen zur Informations- und Wissensvermittlung  Vorhabenbeschreibung (Was soll angeschafft / aktualisiert werden? Wofür soll das Material verwendet werden bzw. an wen richtet sich dieses?):  Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.  **Printmedien**:  Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.  **Internetseiten**:  Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.  **Übersetzungen**:  Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Priorität |
| **Baustein D:** Darstellung der Maßnahmen zur Qualifizierung von ehrenamtlich Tätigen und der Begleitung ihrer Arbeit  Vorhabenbeschreibung zur **Qualifizierung von Ehrenamtlichen** (Welche Schulungen sollen für die Ehrenamtlichen durchgeführt werden? Umfang in Zeitstunden?):  Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.  Gibt es einen **persönlichen Austausch der Ehrenamtlichen**, z.B. ein monatliches Treffen, das gefördert werden soll? (Wer trifft sich? Wofür?)  Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Priorität |

1. **Beantragte Zuwendung**

Zu der vorgenannten Maßnahme wird eine Zuwendung in Höhe von       EUR beantragt. Die Berechnung der beantragten Zuwendung ergibt sich aus der nachfolgenden Tabelle:

**(Achtung: Die angegebenen Höhen der Pauschalen sind vorläufige, voraussichtliche Werte und dienen Ihrer Kalkulation, die tatsächliche Höhe der Pauschalen und der entsprechenden Förderung wird Ihnen im Falle einer Bewilligung mitgeteilt)**

****

1. **Hinweise zum Datenschutz**

Mit der Abgabe Ihres Antrages erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre personenbezogenen Daten, zum Zwecke der Antragsbearbeitung, Abrechnung, sowie im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit des Kommunalen Integrationszentrums (hier: Vorstellung der geförderten Projekte z.B. in Gremien und im Jahresbericht) verarbeitet, erhoben, gespeichert und genutzt werden dürfen.

Diese Einwilligung umfasst auch die besonderen Kategorien personenbezogener Daten (Art. 9 DSGVO), aus denen beispielsweise politische Meinungen, religiöse oder weltanschauliche Überzeugungen hervorgehen.

Die Einwilligung beschränkt sich auf die Daten, die zur Durchführung des Zweckes erforderlich sind.

Sie erklären, dass Ihre Einwilligung freiwillig und ohne Zwang erfolgt. Diese Einverständniserklärung können Sie gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der auf Grund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Der Widerruf ist zu richten an den Kreis Steinfurt – Kommunales Integrationszentrum - 48563 Steinfurt.

Ihre Daten werden unter Beachtung hoher technischer und organisatorischer Sicherheitsvorkehrungen zu allen oben genannten Zwecken für die Dauer von 10 Jahren unter Beachtung gesetzlicher Aufbewahrungsfristen gespeichert und in sonstiger Form verarbeitet.

Sofern Ihre Daten zu Zwecken verarbeitet werden sollten, die durch die vorgenannten Informationen nicht erfasst sind, werden Sie gesondert informiert.

1. **Erklärung**

Der Antragsteller erklärt, dass

5.1 die Maßnahme abgrenzbar ist und noch nicht begonnen wurde und auch vor Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides nicht begonnen wird. Als Vorhabenbeginn ist grds. der Abschluss eines Weiterleitungsvertrages zu werten.

5.2 die Angaben in diesem Antrag einschließlich Antragsanlagen vollständig und

richtig sind,

5.3 keine weiteren öffentlichen Fördermittel für die Durchführung der Maßnahme eingesetzt werden (Ausschluss der Doppelförderung),

5.4 förderfähige Ankommenstreffpunkte (Renovierung und Ausstattung) zu mindestens 33% der gesamten Nutzungszeit für den Bereich der Integration von Neuzugewanderten verwendet werden.

5.5 förderfähige Ankommenstreffpunkte (Betrieb) zu mindestens 33% der gesamten Nutzungszeit für den Bereich der Integration von Neuzugewanderten verwendet werden.

5.6 die kommunalen Vergaberichtlinien beachtet werden.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  |  |  |  |  |  |
| (Ort/Datum) |  |  | Rechtsverbindliche Unterschrift | | |

1. **Ergebnis der Prüfung durch die Bewilligungsbehörde (KI)**

|  |
| --- |
| **Der Antrag wurde anhand der vorliegenden Unterlagen geprüft. Es ergaben sich keine - die nachstehenden – Beanstandungen:**  **Ergebnis der Prüfung (Antrag ist förderfähig / nicht förderfähig):**  **Datum, Ort Unterschrift** |